Esenser Innenstadt wird zur Bühne

EVENT Neunter internationaler Straßenzirkus – Acht Künstler sorgen für Show und Unterhaltung

Das Kleinkunstfestival bietet viele Erlebnisse – auf Plätzen, in den Straßen und Geschäften.

VON KLAUS HÄNDEL

ESENS – "Das Esenser Kleinkunstfestival hat sich wunderbar entwickelt", sagt Markus Backenköhler, Vorsitzender der Aktionsgemeinschaft Esens und Umgebung (AEU), mit dem Stadtmarketing Veranstalter des internationalen Straßenzirkus in Esens. Am Samstag, 22. Juni, in der Zeit von 11 bis 18 Uhr geht das Festival mit acht Künstlern in seine neunte Runde.

"Dazu erwarten wir wieder zwischen 5000 bis 10 000 Besucher – je nach Wetterlage", sagt Stadtmanager Adalbert Oldewurtel. Das Kleinkunstfestival bietet viele Erlebnisse für Groß und Klein, für Singles, Paare und Familien – auf Plätzen, in den Straßen und Geschäften. Die AEU begleitet das Festival mit einem verkaufsoffenem Samstag. "Die Geschäfte sind ganztägig bis 18 Uhr geöffnet", so Backenköhler.

Damit jeder Besucher alle Programmpunkte wahrnehmen kann, haben die Veranstalter wieder zwei Rundgänge ausgearbeitet. Flyer dazu und zum Programm liegen in den Geschäften zur Mitnahme bereit.

Die Künstler und Akteure kommen diesmal aus Deutschland, den Niederlan-



Der Drache Onil: Das nimmersatte, einzigartige Ungetüm läuft, tippelt, wackelt, frisst und küsst, und es trägt verrückte Ideen aus.

den, Polen und Irland. Stammgäste und aus dem Programm des Esenser Kleinkunstfestivals nicht mehr wegzudenken sind die Clowns Topolino und Clown Timmy. Durch ihre mitreißenden Shows haben sie bei Kindern schon lange Kultstatus. Clown Timmy hat seinen festen Spielort in der Butterstraße. Clown Topolino ist ohne feste Zeiten in der Steinstraße und der Herdestraße unterwegs.

Alle übrigen Künstler sind zum ersten Mal in Esens dabei. "So können auch Stammgäste unter den Urlaubern immer wieder etwas Neues entdecken und erleben", betont Oldewurtel.

Shiva Grings (Spielort Marktplatz) aus Irland ist ein Meister der Improvisation. Er spielt mit ansteckender Naivität mit dem Thema Müll und Armut. In seinen Shows mischt er Spontanität mit der Welt des "Silent Clown". Erscheinend mit einem Karren voller Habseligkeiten und einem spielenden Transistorradio, richtet er sich sein neues Zuhause auf der Straße ein. Diebisch erwirbt er dabei etwas Geld oder durch die Hilfe der Kinder, die sich als kleine Schauspieltalente präsentieren.

Arthur aus Berlin kommt vorbei. Auf dem Platz am Münzdenkmal präsentiert er artistische Komik rund um einen Kleinwagen, dessen Dachträger als Bühne dient. Dort zeigt er Jonglage XXL, sonderbare Einradstunts und die "ödeste Fliegernummer seit Copperfield". Der Berliner bringt in seiner Rolle als Ar-

thur atemberaubende Artistik und Effekthaschereien. Und wenn dann noch Horst, der lang verschollene Zwillingsbruder auftaucht, ist das Chaos perfekt.

Tsjilp und Tsjiep sind zwei "Blaukehlchen" aus den Niederlanden, die in der Steinstraße, Herdestraße und Butterstraße herumspazieren. Manchmal singen und tanzen die Kehlchen und sind immer auf der Suche nach Snacks und Aufmerksamkeit. Kinder sind bei ihnen sehr beliebt. Wer ein Foto mit diesen Beiden möchte, sollte flink sein, denn sie sind, wie echte Vögel, immer auf Achse.

Märchen werden Realität: Das berühmte Duo Pinokkio & Meister Gepetto (Niederlande) taucht in der Steinstraße und Herdestraße auf. Ein be-



Shiva Grings, Meister der Improvisation. BILD: SHIVA GRINGS

sonderes Erlebnis, nicht nur für Kinder.

Der Drache Onil aus Freiburg ist ein unersättliches Ungeheuer, Recycling-Wunder und Verwandlungs-Genie. Schon die Begegnung mit ihm und seiner Drachenführerin ist unvergesslich. Wer mutig ist, wagt sich an seinen Rachen. Verliebte können ihm einen Kuss abgewinnen. Und wenn Onil satt ist, darf er auch mal vorsichtig gestreichelt werden. Und schlussendlich überrascht ein Drachenei.

Dog Marionette, ein Improvisationstheater aus Polen, bricht die Regeln eines Standard-Puppentheaters. Dog Marionette ist äußerst dynamisch, spielt mit Kindern oder kämpft mit anderen Hunden.

Für Festival-Besucher gibt es 1200 kostenlose Parkplätze.